

Stichtag: 19.06.2018

# 3 Banken Europa Bond-Mix (R) (A)

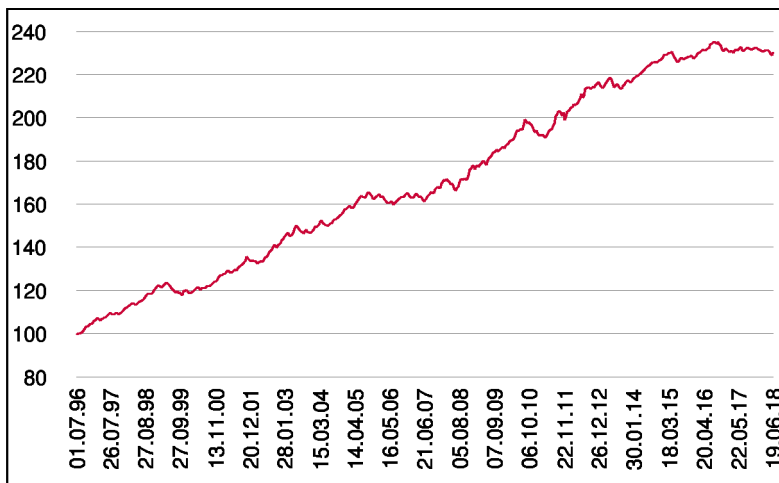
Rentenfonds

1 / 2

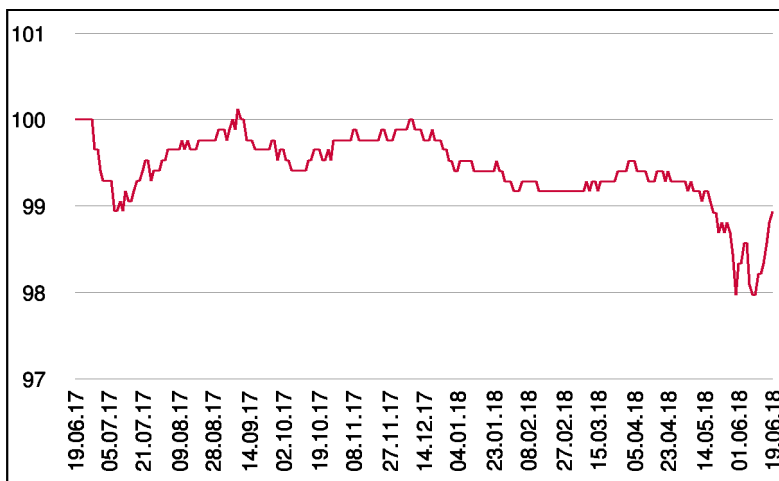
## Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Europa Bond-Mix investiert in Anleihen und geldmarktnahen Anlagen, wobei der Schwerpunkt der Investitionen auf Euroland-Anleihen gelegt wird. Für die Veranlagung werden überwiegend Staatsanleihen sowie Bank- und Unternehmensanleihen von guter Bonität und guter Liquidität herangezogen. Je nach Markteinschätzung wird in unterschiedliche Laufzeiten investiert. Andere europäische Währungen (z.B. Pfund) können untergewichtet beigemischt werden.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



## Wertentwicklung 1 Jahr (%)



## Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000986344
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	01.07.1996
Rechnungsjahrende	15.09.
Depotbank	Bank für Tirol und Vorarlberg AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	921349

## Ausschüttung

Ex-Tag	01.12.2017
Ausschüttung	0,0800 EUR
Zahlbartag	05.12.2017

## Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	8,28 EUR
Rücknahmepreis	8,28 EUR
Fondsvermögen in Mio	53,96 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

## Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	3,23
Ø Mod. Duration (%)	3,22
Ø Rendite (%)	0,42
Ø Kupon (%)	2,09
Ø Restlaufzeit (Jahre)	5,37

## Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-0,60%
1 Jahr	-1,07%
3 Jahre p.a.	0,63%
5 Jahre p.a.	1,31%
10 Jahre p.a.	3,31%
seit Fondsbeginn p.a.	3,87%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode.

In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

## Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance		Typischerweise hohe Ertragschance				
geringeres Risiko		hohes Risiko				
1	2	3	4	5	6	7

**7 Jahre** empfohlene Mindestbehaltdauer

# 3 Banken Europa Bond-Mix (R) (A)

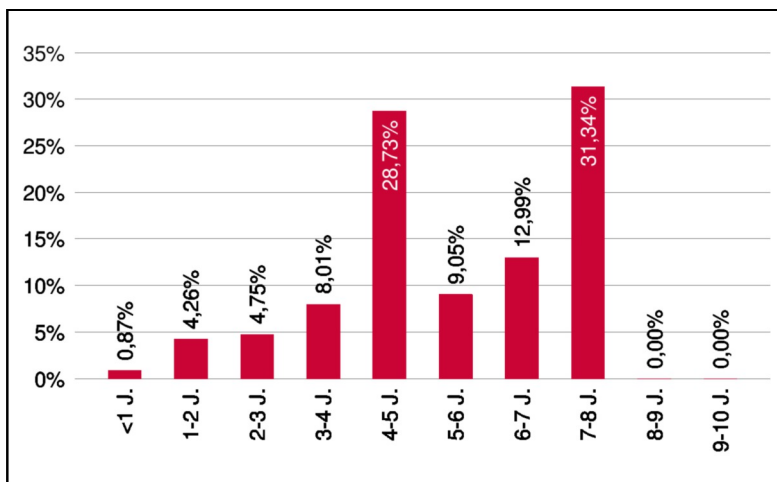
Rentenfonds

2 / 2

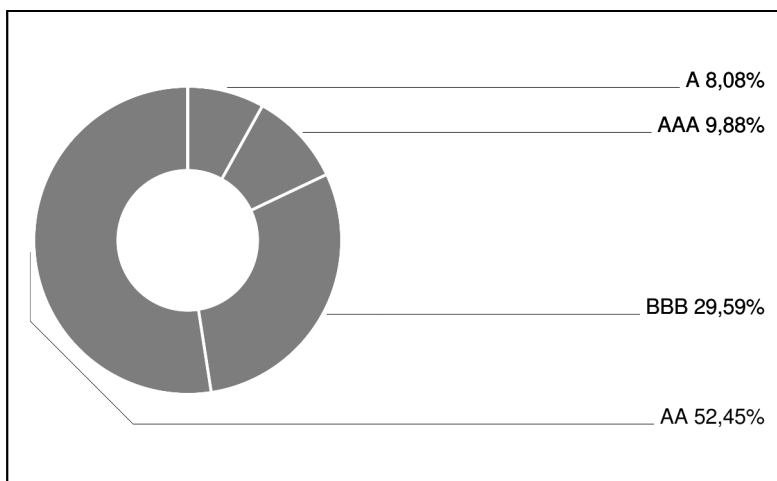
## Anleihengewichtung



## Laufzeitengewichtung



## Ratinggewichtung



## Bericht des Fondsmanagements

Die Volatilität an den Kapitalmärkten ist im Mai wieder gestiegen. Grund dafür sind die politischen Turbulenzen in Italien, wo die nach monatelangen Verhandlungen anstehende Regierungsbildung kurzfristig zu scheitern drohte. Angesichts der voraussichtlich EU-kritischen Haltung der neuen Regierung werden die Unsicherheiten bei unserem südlichen Nachbarn und in der die Eurozone wohl noch anhalten. Nicht zur Beruhigung der Märkte beigetragen haben auch die Diskussion um das geplante Treffen von US-Präsident Trump mit Nordkoreas Machthaber Kim Jong-un sowie die harte US-Politik gegenüber dem Iran. Dies führt neben der angedrohten Wirtschaftssanktionen auch zu einer Verhärtung der Fronten mit der EU. Der Ölpreis hat nach den jüngsten Anstiegen wieder nach unten korrigiert, nachdem Russland und Saudi-Arabien über eine Erhöhung der Fördermengen nachgedacht haben. Die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe korrigierte auf Monatsstichtag deutlich von 0,56 % auf 0,33 %. Das Hauptaugenmerk der Anleiheveranlagung liegt auf europäischen Staats- und Unternehmensanleihen.

per Juni 2018

## Emittenten

Frankreich, Republik	17,17%
Österreich, Republik	16,63%
Italien, Republik	14,13%
Belgien, Königreich	13,71%
Spanien, Königreich	12,67%
Niederlande, Königreich der	8,95%
Irland, Republik	7,32%
EUREX Frankfurt AG	0,00%

in % des Fondsvermögens

## Hinweis:

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.